

# So klingt Harald Glöckler: Musik von Deutschlands extravagantestem Modemacher

Am 9. Dezember 2011 veröffentlicht *T LOUNGE* den luxuriösen Klangmeister-Sampler *POMPÖÖS* als Doppel-CD mit Klang gewordenen Preziosen von Mozart bis Grace Jones.

In Harald Glöckler findet der Begriff „Gesamtkunstwerk“ seine derzeit wohl konsequenteste Verwirklichung. „Aus den Steinen, die man mir in den Weg gelegt, und aus denen, die man nach mir geworfen hat, habe ich mein Schloss erbaut“, so der Modemacher, Moderator und Maler über das Geheimnis seines unglaublichen Erfolges. Nun erweitert Deutschlands extravagantester Couturier sein Leben und Werk um eine weitere Dimension: Harald Glöckler öffnet sein musikalisches Privatarchiv und präsentiert seine ganz persönliche Lieblingsmusik! Gemeinsam mit dem Label *T LOUNGE* und dem renommierten Produzenten, Compiler und Musikvisionär Klangmeister veröffentlicht der Star-Designer am 9. Dezember das prachtvolle Doppelalbum *POMPÖÖS* mit 30 Klassikern aus vier Jahrhunderten.

Harald Glöckler und Klangmeister spielen die ihnen gemeinsamen unschlagbaren Stärken aus. Der Modeprinz und der Musikmagier führen zusammen, was zusammengehört – einmal mehr sind sie die Ersten, die die bislang geheimen inneren Harmonien zwischen scheinbar Unvereinbarem erspüren. Auf *POMPÖÖS* geht es ihnen darum, die verborgene Seelenverwandtschaft zwischen Mozart und Grace Jones, Beethoven und den Pussycat Dolls unter Betonung der all diesen musikalischen Kosmen innewohnenden äußeren Pracht als sinnliches Fest glanzvoll zu feiern.

So kombiniert das kreative Duo mühelos Klassik und Elektronische Musik, Pop und Ambient-Klänge, Jazz und Soul. Harald Glöckler und Klangmeister lassen den Hörer immer wieder neue Räume, neue Sphären erleben. Dem Wanderer zwischen den musikalischen Welten erschließen sich in dieser Kombination nie gehörte akustische Horizonte, die die ästhetische Vorstellungskraft erweitern und vor deren Hintergrund fest gefügt geglaubte Grenzen zwischen so genannter „Ernster Musik“ und „Unterhaltungsmusik“ lustvoll überschritten werden. *POMPÖÖS* ist Harald Glöcklers Klang gewordenes Lebensprinzip: „Ich hatte einen Traum – und nun setze ich ihn konsequent um.“

Den pompösen Auftakt macht auf CD 1 Wolfgang Amadeus Mozarts Serenade Nr. 13 in G-Dur, weltberühmt unter dem Titel „Eine kleine Nachtmusik“. Die Academy of St. Martin-in-the-Fields unter der Leitung von Sir Neville Marriner zelebriert diesen unsterblichen Klassiker als feinsinnige Ouvertüre von ungebrochener barocker Opulenz. Auch das von Sir Colin Davis dirigierte Royal Philharmonic Orchestra setzt Mozart festlich in Szene – mit der Overtüre der Oper „Le nozze di Figaro“. Aus den 30er Jahren des 20. Jahrhunderts stammt der Walzer „VI. Waltz 2“ aus der „Jazz Suite Nr. 2“ von Dmitri Schostakowitsch. Harald Glöckler und Klangmeister wissen genau: Der Magie dieser Melodie, gespielt vom Philadelphia Orchestra unter Mariss Jansons, kann man sich nicht entziehen. Es folgen weitere große Meister: Georg Friedrich Händel mit der Krönungshymne „Zadok The Priest“ (Royal Choral Society, London Philharmonic Orchestra unter Sir Andrew Davis), Giuseppe Verdi mit der Canzone „La donna è mobile“ aus der Oper „Rigoletto“ (der lyrische Tenor Alfredo Kraus und das Philharmonia Orchestra unter Julius Rudel) und Ludwig van Beethovens „Ode an die Freude“ (mit James Morris, dem Westminster Choir und dem Philadelphia Orchestra unter Riccardo Muti) aus der neunten Symphonie.



**CLUBSTAR**

**Presseinformation**

**Kontakt:**  
Position Institut  
für Kommunikation  
Tel.: 0221-931 806-0  
Fax: 0221-331 807 4  
info@position.de  
www.position.de



Schließlich werden die klassischen Meisterwerke mit faszinierenden Klanglandschaften von heute kontrastiert. Künstler wie Alessandro Safina, Stamatis Spanoudakis und Delerium feat. Isabel Bayrakdarian verbinden Synthesizer-Sounds, Soundcollagen, Orchesterklänge und Chöre zu elegant schillernden akustischen Utopien, die aus einem mystisch-musikalischen Abenteuerland weit in die Realität des 21. Jahrhunderts hineinreichen.

CD 2 feiert das Leben und bildet die perfekte Basis für einen so stilvollen wie glamourösen Party-Soundtrack. Klangmeister und Harald Glööckler, der nicht zuletzt auch durch seine Auftritte als eloquenter und einfühlsamer Juror der RTL-Erfolgsshow „Let's Dance“ für Aufsehen sorgte, setzen auf die unschlagbare Macht der Rhythmen, auf die Magie tanzbarer Musik aus unterschiedlichen Stilen und Epochen.

Als Opener gehen Shirley Bassey und der amerikanische HipHop-Künstler Kurtis Mantronik an den Start. Die zeitgemäße Version des James Bond-Theme-Songs „Diamonds Are Forever“ aus dem Jahr 1971 setzt aufregende und von nostalgischem Jazz-Flair und innovativer Lounge-Atmosphäre geprägte Akzente. Auch das nächste Duo ist ein echtes Highlight: Die Jazz-Legenden Louis Armstrong und Ella Fitzgerald präsentieren George Gershwins Evergreen „Summertime“.

Hier manifestiert sich erneut Klangmeisters großes Talent, die unterschiedlichsten musikalischen Ozeane auszuloten, und immer wieder mit neuen, Klang gewordenen Fantasien aufzutauchen. Klangmeister weiß, wie wichtig es ist, aus dem globalen Musikangebot die positiven Schwingungen herauszufiltern: „Mein Ziel ist es, den passiven Prozess des Hörens in einen aktiven, positiven Lebensimpuls zu verwandeln, der noch lange nachschwingt.“

Im weiteren Verlauf des Albums beweisen Harald Glööckler und Klangmeister Titel für Titel einen erlesenen Musikgeschmack. Hier trifft schillernde Extravaganz auf wohltuende Bodenständigkeit. Klangmeister weiß: Bei Harald Glööckler sind das keine Gegensätze: „Das sind nur zwei Enden einer Linie. Das eine geht nicht ohne das andere“, so der Star-Designer. Es folgen ausgesuchte Songs von Künstlern wie The Pussycat Dolls, Grace Jones, Matt Bianco, Nouvelle Vague, Dalida oder dem virtuosen Jazz-Posaunisten Nils Landgren, aneinandergereiht wie kostbare Perlen auf einer edlen Robe. Ungewöhnliche Versionen und Mixe von Welthits wie „I Will Survive“, „Killing Me Softly With His Song“, „Daddy Cool“ oder „La vie en rose“ machen auch diese zweite CD des Doppel-Albums zu einer spannenden musikalischen Entdeckungsreise in die glamouröse Welt des Harald Glööckler. So pompöös klingt Deutschlands extravagantester Modemacher. Seine Musik macht das Leben einfach schöner.



## Presseinformation

**Kontakt:**  
Position Institut  
für Kommunikation  
Tel.: 0221-931 806-0  
Fax: 0221-331 807 4  
info@position.de  
www.position.de



# Harald Glöockler: *POMPÖÖS*

## Tracklisting

### CD 1 – *Pompöös*

1. Academy of St Martin-in-the-Fields & Sir Neville Marriner – “Serenade No. 13 in G ‘Eine kleine Nachtmusik’” K525 (1990 Digital Remaster)
2. Royal Philharmonic Orchestra & Sir Colin Davis – “Overture From ‘Le nozze di Figaro’, K.492 (1990 Digital Remaster)
3. Philadelphia Orchestra & Mariss Jansons – “VI. Waltz 2 From Jazz Suite No. 2”
4. Royal Choral Society, London Philharmonic Orchestra & Sir Andrew Davis – “Zadok The Priest” (1996 Digital Remaster)
5. James Morris, Westminster Choir, Philadelphia Orchestra & Riccardo Muti – “‘Ode To Joy’ Symphony No. 9 in D Minor”, Op.125 (“Choral”)
6. Alfredo Kraus, Philharmonia Orchestra & Julius Rudel – “La donna è mobile” (“Rigoletto”) (1996 Digital Remaster, Act 3)
7. Nostradamus – “Circle Of Time”
8. Alessandro Safina – “Diva Mea”
9. Stamatis Spanoudakis – “Dawn At The Walls”
10. Magic Voices – “Farewell”
11. Achillea – “Amadas Estrellas”
12. Delerium feat. Isabel Bayrakdarian – “Angelicus”
13. Lesiem – “Fortitudo” (Album Mix)
14. Ambra – “Saale – Prophecy”

### CD 2 – *Glamouröös*

1. Shirley Bassey & Mantronik – “Diamonds Are Forever” (Mantronik 007 Mix)
2. Louis Armstrong & Ella Fitzgerald – “Summertime” (Album Version)
3. Laura Fygi – “What A Difference A Day Makes”
4. Dalida – “Ti amo” (Album Version)
5. Nils Landgren – “I Will Survive”
6. Yuliet Topaz – “Killing Me Softly With His Song”
7. Liza Everson – “Don't Look Any Further”
8. M.age.project feat. Paqui – “Daddy Cool”
9. Groove Da Praia – “Miss You” (Back 2 Remixes)
10. Matt Bianco – “Wrong Side Of The Street” (Album Version)
11. Nick Fiorucci feat. Sherrie Lea – “No Ordinary Love” (Taras Lounge Mix)
12. Nouvelle Vague – “Dancing With Myself”
13. Grace Jones – “La vie en rose” (Album Version)
14. Ryan Paris – “Dolce Vita”
15. The Pussycat Dolls – “Perhaps, Perhaps, Perhaps”
16. Piper – “Ciao Ciao Downtown” (Gabin Remix)

Harald Glöockler – *POMPÖÖS*

Label: T-LOUNGE

LC 19856

VÖ: 9. Dezember 2011



CLUBSTAR

## Presseinformation

### Kontakt:

Position Institut  
für Kommunikation  
Tel.: 0221-931 806-0  
Fax: 0221-331 807 4  
info@position.de  
www.position.de

